



Änderungsantrag

der Fraktionen von CDU und FDP

Koexistenz landwirtschaftlicher Anbauformen

zu

Drucksache 17/ 390

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag begrüßt die Gewährleistung der Koexistenz unterschiedlicher landwirtschaftlicher Anbauformen einschließlich der Grünen Gentechnik. Schleswig-Holsteinische Unternehmen und Forschungseinrichtungen dürfen nicht von der internationalen Entwicklung abgekoppelt werden.

Sowohl Landwirten als auch Verbrauchern bleibt – unter Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen – die Wahlfreiheit bei der Anwendung bzw. Nutzung einer bestehenden landwirtschaftlichen Produktionsweise oder eines Produktes erhalten.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, ein angemessenes Monitoring zum Durchwuchs von gentechnisch verändertem Raps auf den im Herbst 2007 mit Winterraps aus verunreinigten Chargen bestellten Flächen durchzuführen. Dem Schleswig-Holsteinischen Landtag ist nach Vorlage der Ergebnisse zeitnah zu berichten.

Heiner Rickers
und Fraktion

Günther Hildebrand
und Fraktion